

Werkzeug fürs Leben, Haïti

Rundbrief Nr. 16
November 2015

**Eine Zukunftsperspektive für Junge in einem Land,
das unter katastrophalen Bedingungen leidet**



**„Unsere“ Berufsschule für Automechaniker, Maurer
und Schneiderinnen in Verrettes**



Besuchen Sie unsere Homepage

www.hilfhaiti.ch

Für Fragen und Anregungen:
Rose-Marie Christen, Hans Speck
Berglistrasse 31a
9642 Ebnat-Kappel
Tel. 079 627 44 92

info@hilfhaiti.ch

(ehemalige Einsatzleistende in Haiti)

Spenden an:
Raiffeisenbank Mittleres Toggenburg,
90-2722-7
zugunsten

„Werkzeug fürs Leben, Haïti“

IBAN CH 56 8131 7000 0015 2011 7



Der Verein „Werkzeug fürs Leben, Haïti“ finanziert jungen Erwachsenen eine 3-jährige Ausbildung und den Grundstock an Werkzeugen für die selbstständige Erwerbstätigkeit, die einzige Möglichkeit, ihre Familien zu ernähren.

Im Namen der Schule, mit deren Leitung wir in engem Kontakt stehen, danken wir allen von Herzen für die Unterstützung!

Aktuelles von der Berufsschule « École professionnelle de Verrettes »

Besuch an der Berufsschule

Im April 2015 besuchten wir, die Präsidentin Rose-Marie Christen und die Vorstandsmitglieder Hans Speck und Sepp Ulmann mit seiner Frau Betty einige Tage die Berufsschule in Verrettes. Mit Freude konnten wir feststellen, dass der Unterricht gut läuft und nun die Praxis unserem Wunsch entsprechend umfangreicher gestaltet wird. Auch ein unangemeldeter Zusatzbesuch in Abwesenheit des Verantwortlichen Père Dorcent zeigte, dass die Auszubildenden intensiv an der Arbeit sind, angeleitet von den Fachlehrkräften.



Die Automechaniker in der Werkstatt, die Maurer im Freien und die Schneiderinnen und Schneider im Dachstock sind intensiv an der praktischen Arbeit.

Im nächsten Sommer werden alle drei Klassen eines Jahrgangs diplomiert und erhalten je einen Werkzeuggrundstock für ihre selbstständige Arbeit. Vor allem die Tretnähmaschinen für die Schneiderinnen und Schneider, vom Pfarrer aus Qualitätsgründen in der Dominikanischen Republik eingekauft, benötigen recht grosse finanzielle Mittel, sodass wir mehr denn je auf Ihre grosszügige Unterstützung angewiesen sind. Schon jetzt ein grosses Danke!



Die Graduation der Schneiderinnen und Schneider im Juli 2015

Die Diplomfeier gehört zu den wichtigsten Ereignissen im Leben der Haitianer und Haitianerinnen.

Blitzlichter unseres Besuches



Praktische Arbeit innerhalb der Maurerausbildung:

Eine neue Kirche wurde im Nachbardorf gebaut.



Père Dorcent, der Verantwortliche der Schule



und die beiden tüchtigen Administratorinnen.



Unsere Freude über die Geschenke der Auszubildenden ist gross.

Aktuelles aus Haiti



Wie überleben diese Kühe wohl am Stadtrand von Port-au-Prince?

Am 25. Okt. fanden die seit 2011 verschobenen Wahlen, entgegen den Befürchtungen, weitgehend friedlich statt. 54 Kandidaten bewarben sich als Präsident, 120 Parteien rissen sich um die Parlamentssitze. Auch der 2004 gestürzte ehemalige Präsident Aristide ist mit seiner Lavalas äusserst aktiv an den Wahlen beteiligt.

Die Nachfolge des Sängers Michel Martelly als Präsident wird Ende Dezember in einer Stichwahl zwischen Jovenel Moïse vom Lager Martellys und Jude Célestin von der Partei des Expräsidenten Préval entschieden. Tausende protestieren, unter ihnen die Kandidatin rund um Aristide, welche das Ergebnis anfechtet. Die Hoffnung auf eine Besserung der Zustände im Land ist grundsätzlich gering.

Aus dem Vereinsvorstand

Wiederum möchten wir euch allen ganz herzlich danken für die Unterstützung "unserer" Berufsschule!

Der Vorstand freut sich, Betty Ulmann, die uns im April nach Haiti begleitete, als neues Vorstandsmitglied begrüssen zu dürfen.

Immer wieder erhalten wir von Einzelpersonen, die nicht namentlich erwähnt werden möchten, sehr grosszügige Spenden, sei es anlässlich von Geburtstagen und Beerdigungen oder einfach als besondere Geste. Ihnen allen hier einmal ein herzlichstes Danke!

Ein besonderer Dank geht auch an die neue Leiterin des Arbeitslosenprojekts "Kleika", Sandra Frei und deren Mitarbeiterinnen aus dem Secondseason-Laden, die für uns unentgeltlich das Verpacken und den Versand der über 600 Rundbriefe übernehmen, sowie an Thomas Bühler, Treuhänder in Wil, für die kostenlose Revision der Rechnung.

Der gesamte Jahresbericht und eine spezielle Spendenseite mit Werkzeugen werden auf unserer Homepage www.hilfhaiti.ch publiziert. Auch an Martin Landolt und sein Team "strichpunkt.ch" ein herzliches Danke für die stets unentgeltliche Bearbeitung der Website!



von links
hinten:

Sepp Ulmann
Betty Ulmann
Rose-Marie Christen, Präsidentin
Brigit Räber
Alexandra Stocker
René Stocker

vorn:

Hans Speck, Kassier
Lisbeth Schmid, Aktuarin